

Hans-Rüdiger Qweitzsch, Direktor Gesundheitswesen

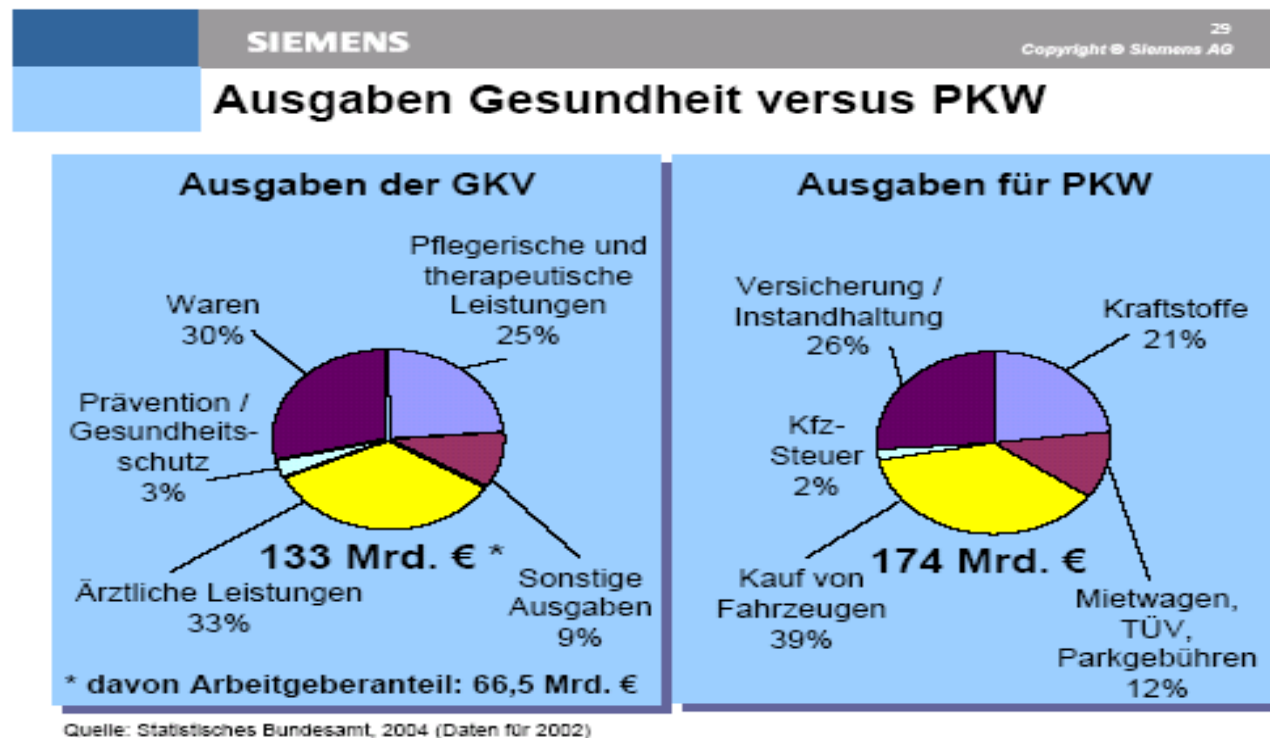
DRG und Onkologie - so geht es 2006 !

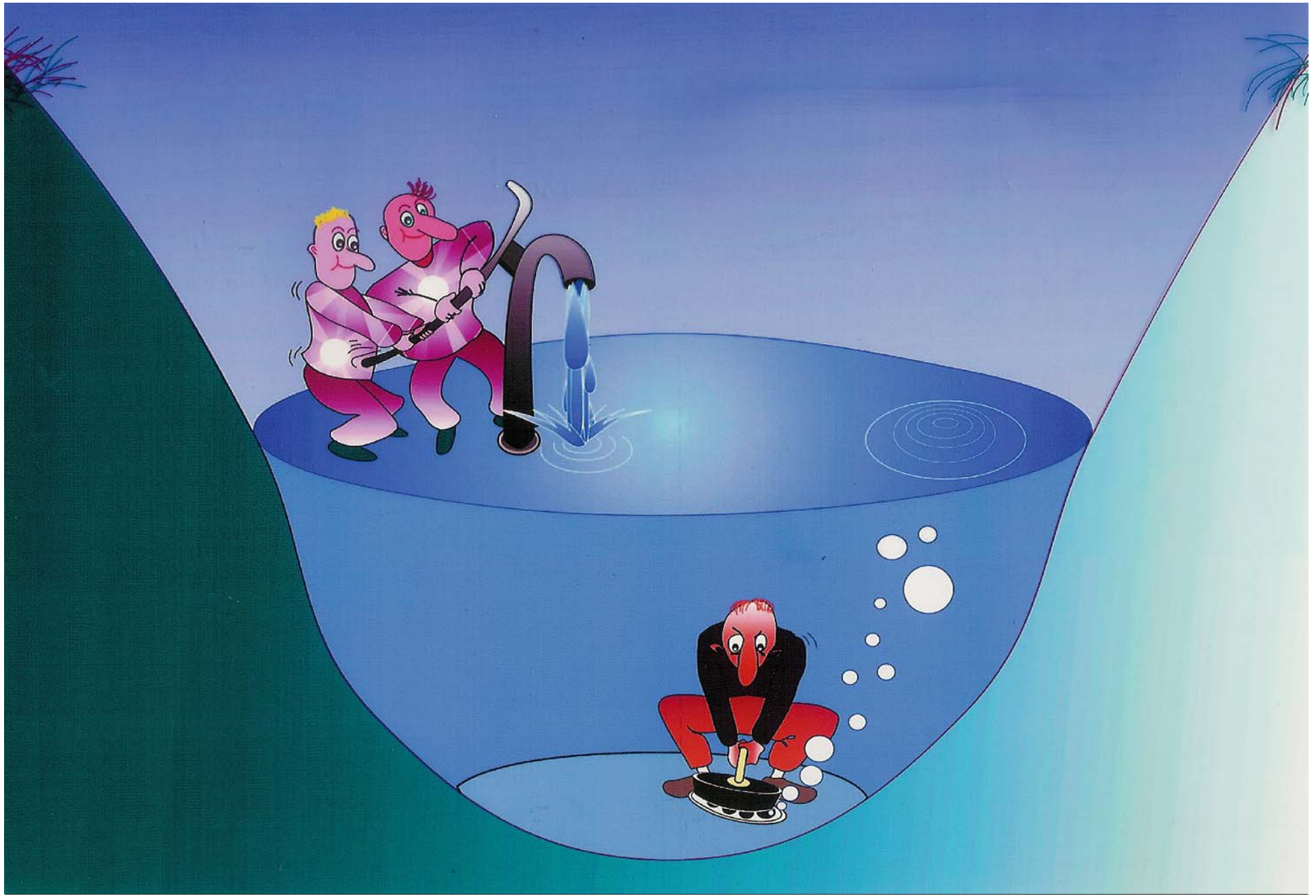
Berlin, 3. und 4. Februar 2006

Lilly

Antworten, auf die es ankommt.

Unsere Gesundheit ,
wirklich unser höchstes Gut ?







Kliniksterben.DE



Kliniksterben in Deutschland - Ten feet under

NACH TOTEN
GRABEN:



Losgraben

FRIEDHOF

[Januar 2006](#)

[Dezember 2005](#)

[November 2005](#)

[Oktober 2005](#)

[September 2005](#)

[August 2005](#)

[Juli 2005](#)

Wir trauern in stillem Gedenken um die wegfusionierten, aufgekauften, geschlossenen und insolventen Bestandteile der deutschen Krankenhauslandschaft. Mögen sie und die daran hängenden Arbeitsplätze hier in angemessenem Rahmen ihre letzte Ruhestätte finden.



11.01.2006

Insolvenzverwalter führt Schlangenbader Hof
([Wiesbadener Tagblatt](#)).

Frankfurt-Höchst: Teuer, aber wenig Nutzen
([Frankfurter Neue Presse](#)).



Fragen zu DRG und Onkologie 2003 ... Antworten 2006 ?!

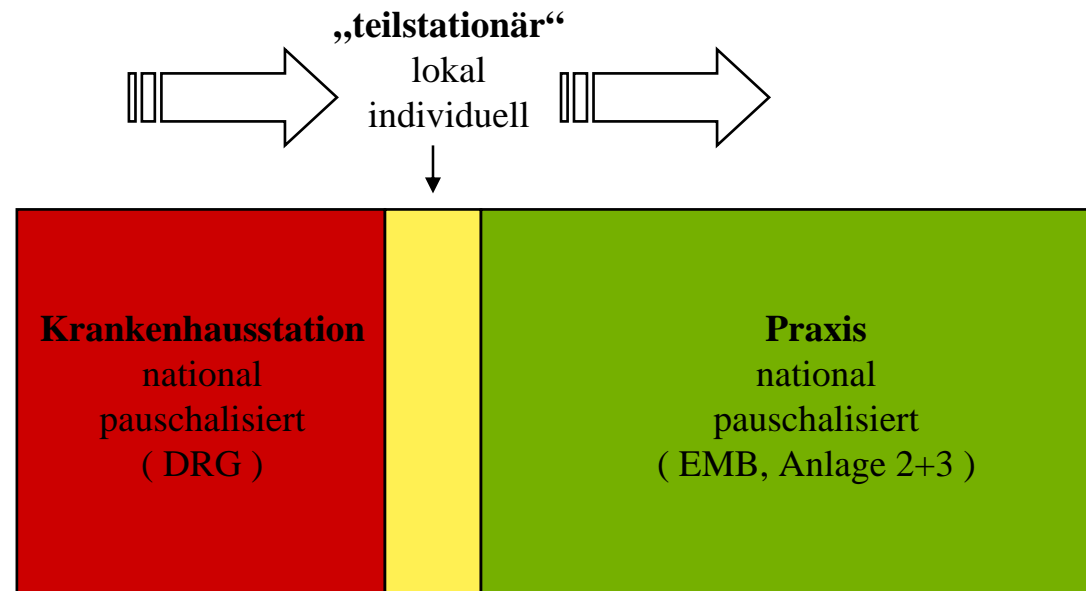
- Was wird aus der klinischen Anwendungsforschung zur Therapieoptimierung, wass aus off label use ?
- Generieren wir neue ökonomischen Fehlanreize?
- Qualitätswettbewerb als Marketinginstrument für die Krebskranken ?
- Was wird mit der unbehindert zügigen Verfügbarkeit neuer, innovativer Therapieoptionen für Krebspatienten innerhalb des DRG-Systems ?
- Inflationierung und Selektion „renditeträchtiger“ Krebs-Diagnosen?
- Was wird aus dem Mix von Lehre und Forschung ?
- Gleiches Geld für unterschiedlichste Ergebnisqualität ?
- Wie soll das gehen, „better Quality for less money“ ?

Lilly Onkologie



Was ist seit unserer ersten Veranstaltung 2003 erreicht worden ?

- DRG sind mehr, komplexer und differenzierter geworden
- **Sonderregelungen für Innovationen und die Onkologie**
- NUB (cave , Verhandlungsdauer schafft Zurückhaltung)
- ZE (cave , unterschätzte strategische Option)
- Tages DRG (cave , nicht doch besser ambulant ?)
- Tagesklinik DRG (cave , es braut sich etwas zusammen...)



Sondervereinbarungen : z. B. Integrierte Versorgung, Disease Management Programm,
Brustzentren, Medizinische Versorgungszentren, § 116 b,

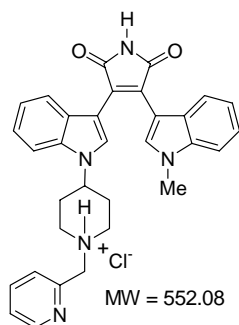
Lilly Onkologie



Medizinischer Fortschritt ist immer Schritt-Innovation

z.B. für die Onkologie, aus dem Lilly Europa Forschungszentrum in Hamburg

PKC β Inhibitor LY317615 *



- Potent selective inhibitor of PKC β . IC₅₀ = 0.006 μ M.
- Inactive against other kinases.
- Antiangiogenic activity in preclinical models.
- Well tolerated in preclinical toxicology studies.
- Administered once daily by mouth in normal volunteer study. Phase I in cancer patients complete.

PKC Isoenzyme (IC ₉₀ in μ M)				
	α	β	γ	ϵ
LY317615	0.438	0.069	1.113	2.197
Metabolite 326020	0.250	0.066	0.908	0.722

* Zieltumore bis 2009 : Glioblastom, NHL
Handelsname : „Enzastaurin“



Unser partnerschaftlichen Ziele
auf dieser 4. Lilly Jahresveranstaltung :

- Besser verstehen, wo und warum vor Ort der Schuh drückt
- konkrete Optimierungs - Vorschläge aus den Arbeitsgruppen
 - to do Liste (was, wer, ggf. wie, bis wann)
 - unsere nächste Veranstaltung : Anfang 2007

Lilly Onkologie

Lilly: Unternehmen: Willkommen bei Lilly Deutschland!: Dialog im Gesundheitswesen

http://www.lilly-pharma.de/Dialog_im_Gesundheitswesen.465.0.html

Home | Suche | Drucken

Gesundheit | Ärzte | Apotheker | Unternehmen | Karriere | Presse | Kontakt

Unternehmen

- › Überblick
 - Wer wir sind
 - Was wir tun
 - Was uns wichtig ist
 - Was andere über uns denken
 - Unsere Geschichte
 - Info-Service und -Broschüren
 - Kontakt zu Lilly
 - Dialog im Gesundheitswesen
 - Medizinischer Fortschritt für Krebspatienten durch...
 - Integrierte Versorgung
 - DRG und Onkologie 2005
 - DRG 2005 - Lilly lädt ein
 - Ambulante Versorgung
 - Off-Label-Use
- › Forschung
- › Zahlen
- › Auszeichnungen
- › Standorte
- › Produkte
- › Pipeline

Dialog im Gesundheitswesen

Willkommen bei Lilly Deutschland! > Dialog im Gesundheitswesen

Als forschungsorientiertes Pharmaunternehmen sind wir uns unserer verantwortungsvollen Rolle im deutschen Gesundheitswesen bewusst. Deshalb fördern wir den ständigen offenen Dialog mit Partnern aus Politik, Gesundheitswesen und Wissenschaft. Bei hochkarätig besetzten Symposien setzen wir uns gemeinsam mit aktuellen gesundheitspolitischen Fragestellungen auseinander. An dieser Stelle haben wir einige Veranstaltungen in multimedialer Form für Sie bereitgestellt.

Workshop Im Rahmen der gemeinsamen Jahrestagung der Österreichischen, Schweizerischen und Deutschen Gesellschaft für Senologie

Stuttgart, 8.-10. September 2005

› Medizinischer Fortschritt für Krebspatienten durch 'Off-Label-Use', ambulant und stationär, durch die GKV mitgetragen?

Workshop I Im Rahmen des 14. Jahrestages der Deutschen Gesellschaft für Thoraxchirurgie

Berlin, 2.-4. Juni 2005

› Integrierte Versorgung 2005 bei Patienten mit Lungenkarzinom - Quo Vadis?

Nationale Fokusveranstaltung zum DRG und Zusatzentgelt-System 2005

Berlin, 18.-19. Februar 2005

› DRG und Onkologie 2005 - So soll es weiter gehen!

↳ Beitrag des Senders 'Fernsehen aus Berlin' zu dieser Veranstaltung (Streaming Video)

Vorträge zum Diagnosis Related Groups (DRG)-System, Klinikum Großhadern

München 24. November 2004

› DRG 2005 - Lilly lädt ein